

Elemente eines Datenmanagementplans

1. Administrative Angaben

- Projektname
- Projektbeteiligte
- Projektbeschreibung
- Anlass (Promotion, Drittmittelprojekt, o.ä.)
- Laufzeit/Zeitraum des Projekts
- Versionierung des Datenmanagementplans

2. Datensammlung und methodische Grundlagen

- Werden Primärdaten erzeugt oder Sekundärdaten nachgenutzt?
- Welche Datentypen werden in welchen Formaten erzeugt und bearbeitet?
- Wie groß ist die Datenmenge?
- Welche Ausrüstung (Instrumente, Hardware, Software, o.ä.) wird genutzt?
- Wie werden die Daten organisiert? (Datei- und Ordnerstrukturierung, Versionierung?)
- Wie werden der Forschungsprozess und die Daten dokumentiert?
- Welche (fachspezifischen) Standards werden für die Beschreibung/Dokumentation genutzt (Metadaten, Klassifikation)?
- Wie entstehen beschreibende Metadaten (z. B. automatisch, nach Vorgabe, manuell, nach eigenen Vorstellungen)?

3. Backup und Datensicherheit

- Wo werden welche Daten gespeichert?
- Welche Speicherkapazitäten werden benötigt?
- In welchen Intervallen findet eine Datensicherung statt?
- Werden Schutzmaßnahmen für sensible Daten benötigt?
- Müssen Dritte oder andere Projektpartner (z.B. im Rahmen von Verbundprojekten) während der Projektlaufzeit auf Daten zugreifen?

4. Archivierung

- Welche Daten sollen archiviert werden?
- Wo sollen die Daten archiviert werden?
- Gibt es Anforderungen der Infrastrukturbetreiber? (zum Beispiel hinsichtlich der Kuration der Daten)
- Welche Metadaten müssen bereitgestellt werden, damit die archivierten Daten auffindbar sind?
- Welche Informationen werden zusätzlich benötigt, um den Kontext der Daten verstehen zu können?
- Für welchen Zeitraum sollen die Daten archiviert werden?
- Müssen für die Datenarchivierung rechtliche Fragen geklärt werden?
- Welche Kosten entstehen für welchen Service?

5. Daten teilen und veröffentlichen

- Werden Daten während der Projektlaufzeit mit Dritten geteilt?
- Mit welchen Systemen/ Infrastrukturen können die Daten geteilt werden?
- Welche Metadaten bzw. Dokumentationen und Informationen werden zusätzlich benötigt, um die Daten für Dritte nachnutzbar zu machen?
- Wo (z. B. Datenrepositorium, Data Journal) und wie (z. B. Open Access, Embargo, zugangsbeschränkt) werden Daten veröffentlicht?
- Welchen Lizenzbedingungen werden die veröffentlichten Daten unterliegen?

6. Ressourcen und Verantwortlichkeiten

- Wie ist die Verteilung der Verantwortlichkeiten im Projekt geregelt?
- Wer ist für welche Aspekte des Datenmanagements (Prozesse, IT, Vorgaben, Formate, Evaluation/Monitoring etc.) verantwortlich?
- Welche personellen Ressourcen werden für die erfolgreiche Umsetzung der Maßnahmen benötigt?
- Welche Kosten entstehen für die Umsetzung der Maßnahmen in den einzelnen Unterbereichen während und ggf. auch nach Projektende?
- Welche infrastrukturellen Ressourcen werden benötigt und entstehen hierfür Kosten?